



Signatur Findmittel

StAGR CB II 1360 d 24/078

Titel Findmittel

Schenkung Dr. phil. Elisabeth Messmer (*1936) Sprachverhältnisse in Graubünden, Volkskunde Scharans

Erschlossener Bestand / erschlossene Archivalien

Elisabeth Messmer absolvierte nach ihrem Abschluss als Sekundarlehrerin ein Studium in Germanistik und Volkskunde. Von 1972 bis 1994 war sie als Lehrerin an der Kantonsschule in Chur tätig. Der Bestand beinhaltet Unterlagen zur Semesterarbeit von E. Messmer von 1963 und eine Materialsammlung zu ihrer Dissertation *Scharans. Eine Gemeindestudie aus der Gegenwart, Basel 1975.*

Signatur des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

StAGR A Sp III/12L

Zeitraum des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1963–1999

Umfang des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

2.3 Laufmeter, 8 Schachteln

Einordnung des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

Die Schenkung von Dr. phil. Elisabeth Messmer ist eingereiht unter Nichtstaatliche Archive 12 (A Sp III/12).

Beschreibung Findmittel

Dieses Findmittel wurde 2000 erstellt. Es enthält zusätzlich ein Curriculum von Elisabeth Messmer. Im Februar 2013 wurde es retrodigitalisiert (d.h. gescannt und mit einer Texterkennungssoftware bearbeitet) und in eine PDF-Datei gewandelt. Die Texterkennung ist zu über 99.5% korrekt, einzelne Fehllösungen können aber nicht ausgeschlossen werden.

Schenkung

Dr. phil. Elisabeth Messmer

Sprachverhältnisse in Graubünden,

Volkskunde Scharans

Keine Sperrfrist

Chur, 2000

A Sp III / 12.1 Schenkung Dr. Elisabeth Messmer

A Sp III / 12.1 1 Geschichte der Germanisierung und der Sprachverhältnisse in Graubünden seit 1800

**Semesterarbeit bei Prof. Rudolf Hotzenköcherle
Universität Zürich 1963**

- a) Text**
- b) Karten, Diagramme**
- c) Statistik der Sprachverhältnisse in den Gemeinden
1878 - 1950**

A Sp III / 12.1 2 Materialien zu „Scharans. Eine Gemeindestudie aus der Gegenwart“. Basel 1975. (StAGR R Br 6 / 106)

- a) Varia (Kommentare, statistische Erhebungen,
Nachrufe, Zeitungsartikel, Rezensionen u.a.)**
- b) Thematische Materialsammlung**
- c) Alphabetischer Zettelkasten**
- d) Fotoalbum und Ansichtskarten (in Varia-Schachtel)**

A Sp III / 12.1 2a Varia:

Die Durchführung der Arbeit in ihrem zeitlichen Ablauf:

1965

Sommersemester Volkskundliches Seminar Prof. Niederer: Die Gemeinde

- | | |
|-------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26. Mai | Entschluss zur Dissertation „Scharans“. |
| 10. August-
14. Oktober | Chur: Bibliothek (v.a. „Bündner Post“) / Scharans:
Unterkunft Irma und Gion Tumasch Marquart. |
| 23. August
28./29. Aug.
4. September
6. – 8. Sept. | Sch: Gemeinde- /Bürgerversammlungen.
Alp Danis.
Rüfiniedergang; Alphenossenversammlung.
Alpentladung.
Alpprotokolle; Obsten; Kochen; Orientierung; Thusner
Markt. |
| 30. Dez. -
2. Januar | Silvestersingen. |

1966

- | | |
|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28. Mai -
22. Juli | Wochenenden in Chur: „Bündner Post“-Lektüre. |
| 22. Juli-
22. September
4. Sept. | Scharans:
Pfrundversammlung; Bergsonntag, Grundbuch;
Schule; Obsten; Haushalten; BP.
Ausflug Frauenverein ins Avers. |
| (Oktober | Volkskundliche Exkursion nach Sardinien) |

5. November KG Freinacht.
17. Dezember-
14. Januar Scharans: „Bäumchen holen“; Weihnachten;
Kirchenprotokolle; Bürgergemeindeprotokolle;
Hausbesuche; Hausumbau bei Marquarts; Kranzen; Korber
Gruber.
- 1967**
28. Januar-
5. Februar Theater der Knabengesellschaft. Telefoninstallationen im
Dorf; Gem. Chor, Männerchor, Bäuerinnen: Vereins-
protokolle. Hausbesuche.
18. Februar Besuch der Hovag (Ems Chemie): öffentliche Führung.
4. März-
11. April Hausbesuche, Elternabend, Pfrundversammlung;
Darlehenskasse; Schnapsbrennen; Schafzucht; Brotbacken;
Sonntagsschule; Familiennamen, Bäuerinnen; Metzgen.
Männerchorjubiläum; Gemeindeversammlung; Protokolle.
- Ostern: Umzug zu Lis Patzen-Patzen.
15. April-
25. April Protokolle; Landwirtschaftliches; Hochzeit; Gem. Chor
Fürstenau: Singen im Spital Thusis; Bürgerversammlung.
30. April-
21. Mai Coop-Versammlung; Altersnachmittag, Landsgemeinde;
Schluss; Entréball Gem.Chor Fürstenau, Theater;
Freiwirtschaftl. Kantonaltagung.
26. Mai-
3. Juni Hochzeiten; Holzen; Kristallsuchen im Valla Pisch.
8. Juni-
26. Juni Synodenvorbereitung; Pfr. Häckel in Fürstenau, Alter;
Jodlerprotokolle; Kegler.
22. - 26. Juni Synode in Scharans.

(20. September Beginn der Niederschrift;
September, Oktober, November Krankheit und Tod des Vaters.)

13. -16. Okt. Herbstfest; Viehschau.

1968

24./25. Februar Theater Gem. Chor Fürstenuau.

11.- 23. März Hof Parnell; Singen; Elternabend; Kochkursdemonstration;
Blaukreuz.
Lektüre zur Geschichte.

(18. November Beginn der Arbeit im Rätischen Museum.)

21. November Talplanungsgruppe in Fürstenaubruck.
27. November Referat Regierungsrat Brosi zur Güterzusammenlegung.
30. November Abstimmung zur Güterzusammenlegung: abgelehnt!

1969

19./ 20 April mit Gem. Chören Scharans und Fürstenuau ans Sängerfest
nach Roveredo.

3./4. Mai Landsgemeinde in Almens.

7./8. Juni Alpversammlung; Protokolle lesen.

5./6. Juli nach Maiensäss Catenz; nach Alpen Parnell und Danis.

August Kapitel 1 und 2 aus dem 1. und Kapitel 1 aus dem 2. Teil
als Lizentiatsarbeit angenommen.

1970

Mai Lizentiat.

2. August Bergsonntag auf Pro Cresta.

1971

3. März 1. Kursabend Erwachsenenbildung Mittelbünden: Pfr. Parli:
Familie im Bauernhaus.
- 5./6. März Gant in Scharans.
10. März Gemeindeabend (Tonbildschau mit Pfarrer).
- 24.-31. März Gemeindeversammlung mit Wahlen; Pfrundversammlung;
Elternabend der Schule (Aufklärungsfilm);
Konfirmandenelternabend.
4. April Konfirmation.
- September Kapitel „Die Kirchgenossen“.

1972

29. April Vortrag Werner Zimmermann (Freiwirtschaftler): Jugend
zwischen Kapitalismus und Kommunismus.
- Juli - Oktober Kapitel „Die Jungen“.
15. September Neues Forum zur Waffenausfuhrverbotsinitiative in Thusis.
- Okt. – Dez. Kapitel „Die Männer“.

1973

8. Juni Schüler Befragung („Aufsätzchen“).
19. – 22. Juli Letzte Hausbesuche (Elsa Gloor: Laden; Speck-Freund:
Zugezogene).
- ab August Kapitel „Die Frauen und Kinder“.

1974

- Mai Promotion.

Abkürzungen in den handschriftlichen Notizen:

Sch: Scharans; **Fau:** Fürstenu; **Faubr:** Fürstenaubruck; **St.A:** St.Agatha.

BP Protokolle der Bürgergemeinde, **meist aber** Bündner Post, ab 1890 amtliches Publikationsblatt, heute „Pöstli“, Lokalzeitung für Mittelbünden.

GP Gemeindeprotokolle (Vorstand, Versammlungen der Einwohnergemeinde).

KG Knabengesellschaft, Knabenschaft, Jungmannschaft.

Einige Gewährsleute (in den handschriftlichen Notizen unter den Eigennamen/Vornamen erwähnt):

Lis: Lis Patzen-Patzen, * 1929; Witwe des Fritz Patzen, + 28.11.1954; Sohn Andreas * 24.8.1954.

Nane: Trudi Patzen-Guidon, 1895 – 1986; Tochter von Pfr. Guidon. Ausbildung als Rotkreuz-Krankenschwester. Ehefrau des David Patzen-Guidon. Mutter von Lis Patzen.

Neni: David Patzen Guidon, 1896 – 1973. Bauer, Freiwirtschafter. 50 Jahre Zuchtbuchführer.

Oehi Walter: Walter Guidon, 1901 – 1996. Sohn von Pfarrer Guidon. Freiwirtschafter aus Berufung.

J.B.L.: Jörimann Balzer-Lori * 1879, der älteste Gewährsmann.

Irma: Irma Marquart *1929. Handarbeits –und Hauswirtschaftslehrerin in Chur. Vater: Gion Tumasch Marquart.

Lehrer David: David Patzen – Eggmann. 1965 nicht mehr im Amt..

Lehrer Christoffel: Christoffel Conrad, a.Kreipräsident. 1965 nicht mehr im Amt..

Förster: Conrad Patzen; Bruder von David Patzen-Guidon.

Pfarrer: Roland Härdi-Caprez.

Varia- Mappen:

Grundbesitz Häuser Bewohner 1965 / 1966

Planaufnahmen

Güterzusammenlegung 1968

(Eigene) statistische Erhebungen zur Landwirtschaft:

Grundbesitz und Parzellierung

Viehbestand der einzelnen Bauern 1957 – 67

Anzahl Tiere pro Besitzer 1898 – 1967

Viehnamen 1908 – 1914

Landwirtschaftliche Betriebe:

 Kreis Domleschg 1929 1939 1955

 Scharans 1929 – 1965

 Maschinen 1939 – 65

 Ackerbau 1939 – 65

 Obstbestand 1951

 Kleinviehbestand

 Nutztierbestand

Arbeitsrapport / „Journal“ Danuser, Hof Parnell, 1974

Statistisches zur Bevölkerung

Heiratskreise

Zu einzelnen Personen

Nachrufe Gratulationen Stammbaum

Schülerbefragungen 1967 / 1973

Tageslauf Ferienpläne Berufspläne („Aufsätzchen“)

Angaben zu Familiengrösse, Verwandtenkreis, TV, Radio, Musikinstrument

4 „Sudelhefte“ mit Notizen zu den Befragungen

Scharanser und Domleschger „Porträts“:

Verschiedene in der **Neuen Bündner Zeitung** erschienene Artikel zum Dorf, zur Kirche, zu den Häusern mit Ardüser Malereien, zur Linde.

Privataufzeichnungen David Patzen-Guidon (1896 – 1973).

Heimatkundearbeit (Bündner Lehrerseminar) von Hans Mathias Conrad 1955 (Abschrift).

Walter Guidon: **Funde römischer Münzen** in Scharans. o.J. o.O.

Geschäftsordnung für Gemeindeversammlung Scharans.

Gemeindechroniken in der NBZ 1961/62 Kreis Domleschg (ohne Scharans)

Verschiedene Themen:

Regionalverband

Firma Feller Thusis

San Bernardino

Kraftwerke Hinterrhein

Fotoalbum; Ansichtskarten; Aufnahmen der Swissair resp. Eidg. Landestopographie.

Rezensionen:

- | | |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| René Teuteberg: | Bündner Zeitung 13.3. März. 1976
Bündner Post 13. April 1976 |
| Georg Thürer: | St.Galler Tagblatt 19. März 1976 |
| Hans Weiss: | Neue Zürcher Zeitung 30. September 1976
Bündner Zeitung 26. Oktober 1976 |
| Peter Röllin: | St.Galler Tagblatt 15. August 1976 |
| Helge Gerndt: | Bayer. Jahrbuch f. Volkskunde 1978/79 |

A Sp III / 12.1 2b Thematische Materialsammlung:

Alpwesen; Bürger; Gemeinde.

Frauen; Kirche.

Die Jungen (KG); Schule / Kinder; Weihnacht/Silvester/Neujahr; Männerchor; Theaterverein.

Literatur zu Scharans und Domleschg; Regionales; Thusis in der „Bündner Post“.

A Sp III / 12.1 2c Alphabetischer Zettelkasten:

A – G; H – N; Q – Z.

Curriculum der Autorin

Geboren (1936) und aufgewachsen in St.Gallen.
Besuch der dortigen Schulen bis zum Abschluss als Sekundarlehrerin sprachlich-historischer Richtung.

Unterrichtstätigkeit in Herisau, dann in St.Gallen. Gleichzeitig Aufnahme des Studiums an der Universität Zürich.

Abschluss in Germanistik und Volkskunde summa cum laude und mit der Dissertation „Scharans . Eine Gemeindestudie aus der Gegenwart.“ Sie ist entstanden unter Professor Arnold Niederer und 1975 erschienen in der Schriftenreihe der Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde als Band 59.

Im Zusammenhang mit der Arbeit an der Dissertation Uebersiedlung nach Chur. 1968 –1970 interimistische Assistentin am Rätischen Museum unter Hans Erb.

1972 Wahl als Lehrerin für Deutsch an die Bündner Kantonsschule.
Lehrtätigkeit bis 1994.

Darauf wissenschaftliche Mitarbeiterin am Staatsarchiv bis im Frühling 1999.
Erschliessung der Akten aus dem helvetischen Archiv.

Publikationen aus dieser Zeit:

- Eine Verwechslung, die sich hartnäckig hält.
Anton Herkules und Jakob Ulrich Sprecher. In: Bündner Monatsblatt 6.1995.
- Bündner Nöte unter Fränkischer Besetzung. In: Bündner Jahrbuch 1999.
- Das Frühjahr 1799 in den Akten des Staatsarchivs. In: Terra Grischuna 1999.1.
- Die verschleppte Kuh von Elm. Nachklänge zu Suworows Alpenüberquerung aus Graubünden. In: NZZ vom 28.10.99.